

Ausbildungskurs

Systemischer Therapeut (m/w)

inkl. Prüfungsvorbereitung zum

Heilpraktiker für Psychotherapie (m/w)

20.11.2017 – 30.10.2018

Maximal 14 Teilnehmer

sowie berufsfreundliche Trainingszeiten erlauben
ein intensives und effizientes Arbeiten

Erfahrene Trainer

ermöglichen den Transfer in die Praxis
praxisnahe, trainingsorientierte Ausbildung,
methodisch fundiert;

Akademie für Mediation, Soziales und Recht

Steinbeis-Hochschule Berlin

Hohe Straße 11, 04107 Leipzig

Tel: (0341) 22 48661 / Fax: (0341) 22 541 351

E-Mail: verwaltung@akasor.de / Web: www.akasor.de

Die Berufsbezeichnung "Systemischer Therapeut (m/w)" ist nicht geschützt, hat aber dennoch eine weitreichende Bedeutung.

"Systemisch" heißt, dass erwartet werden kann, dass die entsprechende Person über umfangreiches Wissen zu systemischen Grundannahmen und Anwendungsbereichen der systemischen Arbeitsweise verfügt und zumindest im beraterischen Kontext auch Erfahrungen gesammelt hat.

"Therapeut (m/w)" zu sein bedeutet zu behandeln, also Menschen mit Erkrankungen. Dazu braucht es in Deutschland eine Heilerlaubnis, die zunächst vor allem Ärzte, in zweiter Linie Heilpraktiker erworben haben.

Mit dem Abschluss "Systemischer Therapeut (m/w)" können Sie therapeutisch mit Menschen mit Störungen und Erkrankungen arbeiten, allerdings ausschließlich in einer Klinik oder einer Institution, die durch Ärzte und Psychologische Psychotherapeuten diese Heilerlaubnis abdeckt.

Für die systemische Arbeit in eigener psychotherapeutischer Praxis ist eine Heilerlaubnis erforderlich.

Nach einem Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes von 1993 ist die Berufsausübung der Psychotherapie nicht mehr nur an ein vorheriges Psychologie- oder Medizinstudium gebunden. Seit diesem Erlass gibt es die Berufsbezeichnung „Heilpraktiker für Psychotherapie“ (oder sektoraler, eingeschränkter Heilpraktiker, der ausschließlich auf dem Gebiet der Psychotherapie tätig ist). Die rechtliche Erlaubnis für diese Tätigkeit erteilt, nach dem Bestehen einer Überprüfung, das zuständige Landesgesundheitsamt.

Die Prüfung wird, je nach Bundesland, schriftlich und/oder mündlich abgenommen. Prüfungsort für Sachsen ist Löbau. „Heilpraktiker für Psychotherapie“ müssen Kenntnisse zu den Prüfungsinhalten haben, psychiatrische Krankheitsbilder sicher erkennen, Behandlungsansätze einschätzen und ebenfalls ausreichende Kenntnisse auf seinem Gebiet der Psychotherapie besitzen.

Ein mögliches Wirkungsfeld des „Heilpraktikers für Psychotherapie“ sind die psychotherapeutischen Methoden der Humanistischen Psychologie (systemische Therapie, Gestalt- und Primärtherapie, Bioenergetik, Aufstellungsarbeit etc.), ebenso Körpertherapien und musisch-künstlerische Therapieformen.

Im Kurs erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Erscheinungsbilder psychischer Störungen und Erkrankungen, deren Abgrenzung in der Behandlung für Heilpraktiker/Psychotherapie sowie Wissen über Psychiatrie, Psychotherapien, speziell zur systemischen Psychotherapie und den Umgang mit besonderen Krisensituationen.

Dieser Kurs bereitet Sie mit dem Wissen zu allen Unterrichtsinhalten auf die staatliche Überprüfung zum/zur Heilpraktiker/in für Psychotherapie vor und erweitert Ihre Kenntnisse außerdem um angemessene und mögliche systemische Interventionen und Vorgehensweisen zu den vorgestellten Erkrankungsbildern.

Der Kurs beinhaltet ebenfalls Informationen im Hinblick auf die Anmeldung zur staatlichen Überprüfung in den Landesgesundheitsämtern, wichtige gesetzliche Grundlagen und macht mit den Modalitäten zur und in der Überprüfung vertraut.

Der Kurs verlangt begleitend ein individuelles Zeitfenster zum Vertiefen und Verinnerlichen der Kursinhalte für die Prüfungsvorbereitung.

Ergänzend kann nach Abschluss des Kurses ein Prüfungscoaching gebucht werden.

Zielgruppe der Ausbildung (m/w)

Personen in psychosozialen, ärztlichen oder anderen Heilberufen (Ärzte, Psychologen, Diplompädagogen, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Pflegekräfte, Systemische Berater, Mitarbeiter in Beratungsstellen und andere Berufe)

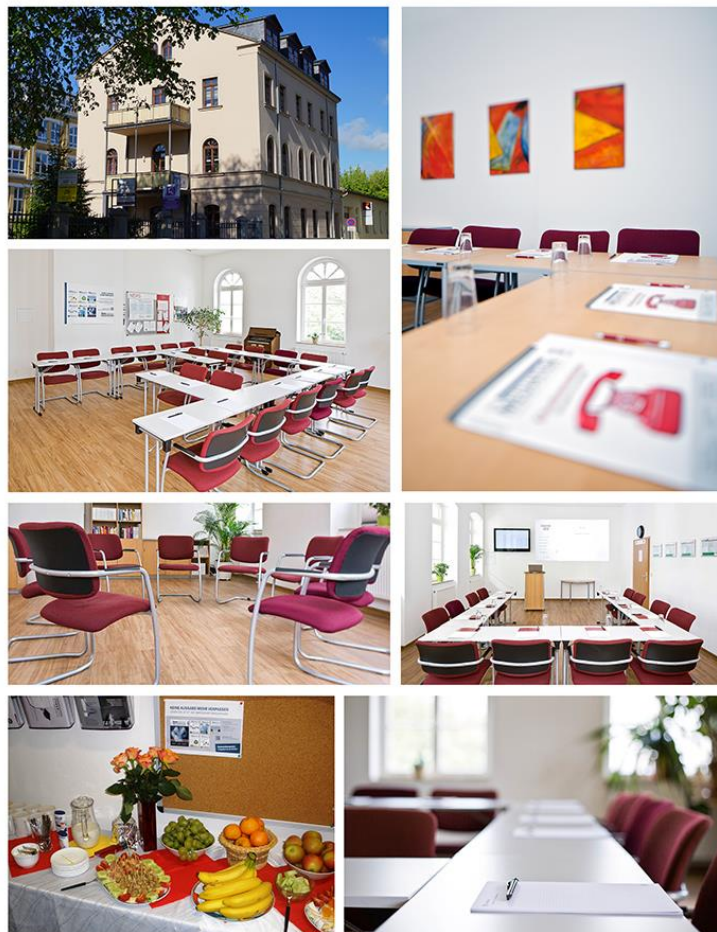
Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Zertifikates

- ✓ Abschluss der Ausbildung "Systemische/r Berater/in"
- ✓ abgeschlossenes Hochschulstudium; oder
- ✓ abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung von mind. 3 Jahren

Bei Abweichungen ist eine Einzelfallprüfung notwendig.

Ausbildungsort Leipzig

Die Ausbildung findet komplett in den Seminarräumen des IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG, Hohe Str. 11, 04107 Leipzig statt.



Termine

- Mo, 20.11. – Di, 21.11.2017 (jeweils von 09:00-18:00 Uhr)
- Mo, 29.01. – Di, 30.01.2018 (jeweils von 09:00-18:00 Uhr)
- Di, 20.03.2018 (09:00-18:00 Uhr)
- Di, 17.04.2018 (09:00-18:00 Uhr)
- Mo, 28.05. – Di, 29.05.2018 (jeweils von 09:00-18:00 Uhr)
- Di, 19.06.2018 (09:00-18:00 Uhr)
- Do, 16.08.2018 und Mo, 24.09.2018 (1. Tag 09:00-18:00 Uhr, 2. Tag 09:00-15:00 Uhr)
- Di, 25.09.2018 (09:00-18:00 Uhr)
- Abschlusstest und Kolloquium: Mo, 29.10. – Di, 30.10.2018 (1. Tag 09:00-18:00 Uhr, 2. Tag 09:00-15:00 Uhr)

Curriculum - Übersicht

Für eine Schwerpunkt-Beschreibung der Präsenzmodule siehe Seite 5	Zeitstunden
Modul 1: Einführung Psychotherapie und Grundhaltung sowie Psychopathologie (Präsenz)	15
Modul 2: Organisch bedingte psychische und affektive Störung sowie Schizophrenie (Präsenz)	15
Modul 3: Kinder- und Jugendpsychiatrie (Präsenz)	7,5
Modul 4: Neurosenlehre und Angst- und Zwangsstörung (Präsenz)	7,5
Modul 5: Persönlichkeitsstörungen und somatoforme sowie dissoziative Störungen (Präsenz)	15
Modul 6: Spezielle Psychosomatik und Essstörungen (Präsenz)	7,5
Modul 7: Sexualstörung, abnorme Gewohnheiten, Süchte, Suizidalität und Krisenintervention (Präsenz)	13,5
Modul 8: Psychopharmaka und Somatotherapien (Präsenz)	7,5
Modul 9: Abschlusstest und Kolloquium (Präsenz)	13,5
Praxistransfer	64
Selbstlernstunden	96
Gesamtausbildung	262 Stunden

Die Gesamtausbildung umfasst 262 Stunden, wovon 102 Stunden als Präsenzveranstaltungen vor Ort absolviert werden. Jedes Präsenzmodul ist einem speziellen inhaltlichen Schwerpunkt gewidmet.

Der theoretische Input wird mit Fällen aus der Praxis anschaulich vermittelt, bereits Erlerntes wiederholt und so sinnvoll mit den neuen Aspekten verknüpft. Rollenspiele, Diskussionen, Übungen sowie analytische Feedbacks unterstützen den Wissenstransfer in die Praxis. Somit ist ein kontinuierlicher Kompetenzzuwachs sichergestellt. Die Teilnehmer erhalten einen Reader mit relevanten Texten, Literaturhinweise und Informationsmaterialien zur begleitenden und tiefergehenden Beschäftigung mit einzelnen Seminarinhalten (Selbstlernstunden). Empfohlene Praxistransferstunden dienen der Übertragung des Erlernten in den eigenen beruflichen Alltag. Die Teilnehmer können so ihr neu erworbenes Wissen direkt anwenden und professionell integrieren. Daraus resultierende Schwierigkeiten oder Fragen können während der Ausbildungsmodule mit den Trainern geklärt werden.

Trainer der Ausbildung



Katrin Apitz

- Heilpraktikerin für Psychotherapie (mit eigener Praxis für Psychotherapie)
- Beraterin (DGSP)
- Ausbilderin seit 2004



Gernot Barth

- Habilitation Sozialpädagogik, Familienmediator (BAFM), Ausbilder von Mediatoren und Supervisoren, Professuren Erziehungswissenschaft u.a. Universitäten Chemnitz, Erfurt, Braunschweig
- Publikationen zur Familienhilfe, Diagnostik, Mediation

Prüfung, Abschluss und Zertifizierung

Am Ende der Ausbildung erfolgt ein Abschlusstest. Zudem halten die Teilnehmer/innen ein Kolloquium zu einem dazugehörigen Thema, das im anschließenden Gespräch diskutiert wird (20 min Referat zzgl. Diskussion). Das Kolloquium ist für angemeldete Besucher offen.



Die Prüfung erfolgt gemäß der Ausbildungsordnung der IKOME Dr. Barth & Co. KG. Für die Zulassung müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- ✓ dokumentierte Anwesenheit von mindestens 80% der Ausbildungsstunden
- ✓ Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen sowie der vollständigen Bewerbungsunterlagen

Im Erfolgsfall schließt die Ausbildung mit der **Erteilung eines Zertifikates „Systemische Therapeutin / Systemischer Therapeut“** ab.

Kosten

Gesamtausbildung	
Ausbildungsgebühr inklusive Prüfungs- und Zertifikatsgebühr	2.950,00 EUR (netto)*

(*Befreiung von der Mehrwertsteuer wird beantragt)

Einzelmodule sind zum Preis von 250,00 Euro* pro Seminartag separat buchbar. Bitte sprechen Sie uns an. Der Abschluss „Systemische Therapeutin / Systemischer Therapeut“ kann nur nach erfolgreichem Abschluss der Gesamtausbildung und absolviertem Kolloquium erlangt werden.

Nutzen Sie auch die Förderprogramme von Bund, Ländern oder der Europäischen Union

Individuell passende Förderstrategien finden zukünftige Teilnehmer am besten mit Hilfe des Förderassistenten der Webseite des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie unter:
<http://www.foerderdatenbank.de>

Die IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG erstellt gern das notwendige Angebot für Ihren Förderungsantrag. Die Beantragung und Abwicklung der Förderungen obliegt dennoch den Teilnehmern selbst, nicht dem Institut. Um einen positiven Förderbescheid zu erhalten, ist es in der Regel ratsam, sich vor einer verbindlichen Anmeldung zur Ausbildung mit den jeweiligen Förderstellen in Verbindung zu setzen. Die unverbindliche Reservierung eines Seminarplatzes ist unkompliziert möglich und empfehlenswert.

Schwerpunkte der Ausbildungsmodule

Jedes Modul bietet viel Zeit für das ausführliche Erproben der einzelnen Methoden und für Phasen der Selbstreflexion in Bezug auf die eigene persönliche Entwicklung der Teilnehmer sowie auf ihren Umgang mit dem systemischen Ansatz, mit den eigenen Beratungsfällen und mit der eigenen Arbeitssituation

Modul 1: Einführung Psychotherapie und Grundhaltung sowie Psychopathologie

- ✓ Einführung Psychotherapie und spezielle Psychotherapie
- ✓ Klassifikationssysteme psychischer Störungen
- ✓ Wiederholung zu systemischen Arbeitsmethoden
- ✓ Therapeutische Grundhaltungen und systemische Grundannahmen
- ✓ Anamnese, Befund, Diagnose
- ✓ Behandlung und Rechtsfragen
- ✓ Allgemeine Psychopathologie

Modul 2: Organisch bedingte psychische und affektive Störung sowie Schizophrenie

- ✓ Organisch bedingte psychische Störungen
- ✓ Affektive Psychosen
- ✓ Matrix systemischer Interventionen
- ✓ Sonstige psychotische Störungen nichtorganischen Ursprungs
- ✓ Informationen zu Schizophrenien

Modul 3: Kinder- und Jugendpsychiatrie

- ✓ Einführung in die Kinder- und Jugendpsychiatrie
- ✓ Häufige Störungsbilder in der Praxis
- ✓ Relevante systemische Interventionen

Modul 4: Neurosenlehre und Angst- und Zwangsstörung

- ✓ Grundlagen Neurosenlehre
- ✓ Angst- und Zwangsstörungen
- ✓ psychotherapeutische, speziell systemische Interventionen

Modul 5: Persönlichkeitsstörungen und somatoforme sowie dissoziative Störungen

- ✓ Informationen zu Persönlichkeitsstörungen
- ✓ Reaktions- und Anpassungsstörungen
- ✓ Dissoziative und somatoforme Störungen und Konversionsneurosen
- ✓ psychotherapeutische Grenzen und systemische Möglichkeiten

Modul 6: Spezielle Psychosomatik und Essstörungen

- ✓ spezielle Psychosomatik
- ✓ Informationen zu Essstörungen
- ✓ Interventions- und Behandlungsmöglichkeiten

Modul 7: Sexualstörung, abnorme Gewohnheiten, Süchte , Suizidalität und Krisenintervention

- ✓ Sexualstörungen
- ✓ Abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
- ✓ Suchthematiken im Zusammenhang mit illegalen Drogen, Medikamenten und Alkohol
- ✓ Suizidalität und Krisenintervention

Modul 8: Psychopharmaka und Somatotherapien

- ✓ Überblick über Psychopharmaka
- ✓ Übersicht Psychotherapien und Somatotherapien

Kontakt, Anmeldung und Bewerbungsunterlagen

- Zur verbindlichen Anmeldung ist **das originale Anmeldeformular** ausgefüllt per Post an
IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG
Hohe Str. 11
04107 Leipzig
zu senden. Der Anmeldebogen kann vorab auch gefaxt werden an: (0341) 22 541 351.

- Gleichzeitig ist die Einsendung eines **Lebenslaufes mit Foto und einer Zeugniskopie des höchsten Abschlusses** (Studium/Beruf), nach Möglichkeit in elektronischer Form an verwaltung@akasor.de, erforderlich. Diese Vorgehensweise dient zur Prüfung der Zugangsvoraussetzungen. Nach Sichtung aller Unterlagen wird eine elektronische Bestätigung an die angegebene Korrespondenzadresse versandt und die Anmeldung gilt als verbindlich.

Ausbildungsleitung und Kontakt

Akademie für Mediation, Soziales und Recht

Steinbeis-Hochschule Berlin

Direktor: PD Dr. habil. Gernot Barth

Hohe Straße 11, 04107 Leipzig

Tel: (0341) 22 48661 / Fax: (0341) 22 541 351

E-Mail: verwaltung@akasor.de/ Web: www.akasor.de

Anmeldung

Ggf. vorab per Fax: (0341) 22 541 351

Per Post an:

IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG
Hohe Straße 11
04107 Leipzig

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildung am IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG an:

Systemischer Therapeut (m/w)

Gesamtausbildung Leipzig: 20.11.2017 – 30.10.2018 (2.950,00 EUR)

Einzelmodule:

- Modul 1: **Einführung Psychotherapie und Grundhaltung sowie Psychopathologie**
Mo, 20.11. – Di, 21.11.2017 (500,00 EUR*)
- Modul 2: **Organisch bedingte psychische und affektive Störung sowie Schizophrenie**
Mo, 29.01. – Di, 30.01.2018 (500,00 EUR *)
- Modul 3: **Kinder- und Jugendpsychiatrie**
Mo, 20.03.2018 (250,00 EUR *)
- Modul 4: **Neurosenlehre und Angst- und Zwangsstörung**
Mo, 17.04.2018 (250,00 EUR *)
- Modul 5: **Persönlichkeitsstörungen und somatoforme sowie dissoziative Störungen**
Mo, 28.05. – Di, 29.05.2018 (500,00 EUR *)
- Modul 6: **Spezielle Psychosomatik und Essstörungen**
Mo, 19.06.2018 (250,00 EUR *)
- Modul 7: **Sexualstörung, abnorme Gewohnheiten, Süchte , Suizidalität und Krisenintervention**
Do, 16.08.2018 und Mo, 24.09.2018 (500,00 EUR *)
- Modul 8: **Psychopharmaka und Somatherapien**
Mo, 25.09.2018 (250,00 EUR *)

*Preise verstehen sich netto, Befreiung von der Mehrwertsteuer wird beantragt

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Name, Vorname	
Tätigkeit	
Firma	
Wohnanschrift	
Rechnungsanschrift (bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> privat, siehe Wohnanschrift <input type="checkbox"/> Kostenübernahme durch (bitte vollständige Firmierung angeben):
Tel/Fax	
E-Mail	

Von den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** der IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG habe ich Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Der Vertrag kommt nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

1. Anmeldung

Ihre Anmeldung zu unseren Veranstaltungen nehmen Sie bitte stets schriftlich (Zusendung per Post) mit Anmeldebogen vor. Nur in diesem Fall gilt sie als verbindlich. Anmeldungen werden regelmäßig in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt; besondere Zulassungs- oder Auswahlverfahren für bestimmte Weiterbildungsmaßnahmen bleiben davon unberührt. Sie erhalten umgehend eine Bestätigung der Zulassung.

2. Zahlungsbedingungen

Alle Honorarforderungen werden mit Rechnungsstellung unabhängig von dem Beginn der Veranstaltung fällig. Sie sind sofort ohne Abzüge zahlbar, insofern keine Ratenzahlung gesondert vereinbart wurde. Bei verspäteter Zahlung behalten wir uns das Recht vor, Teilnehmer von der Teilnahme auszuschließen.

3. Rücktritt und Kündigung

Bei Veranstaltungen ist ein Rücktritt bis 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen ohne weiteres möglich. Ab 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen haben Sie die Hälfte der vereinbarten Summe zu zahlen. Erfolgt eine Kündigung 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn, haben Sie das volle Entgelt zu zahlen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

4. Absage, Ausfall und Verlegung von Lehrveranstaltungen/Wechsel der Dozenten/Inhalte

Wir haben das Recht, insbesondere bei nicht ausreichender Anmeldezahl, die Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Falle umgehend erstattet. Ein weiter gehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

Darüber hinaus sind wir berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich ändern und vorgesehene Referenten im Bedarfsfall durch andere hinsichtlich der Aufgabenstellung gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

5. Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung

Um ein Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung zu erhalten, müssen Sie die vorgesehenen Leistungsüberprüfungen erfolgreich bestehen und zuvor 80% der Veranstaltungen besucht haben. Die Leistungsüberprüfung kann in unterschiedlicher Form erfolgen und ist der jeweiligen Prüfungsordnung zu entnehmen. Die verbindlichen Termine der Leistungsüberprüfung werden in aller Regel spätestens zu Beginn eines Lehrgangs bekannt gegeben.

6. Haftung

Unsere Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl, ist ausgeschlossen; es sei denn, dass der Schaden auf unserem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruht. Dies gilt insbesondere für Garderobe und Wertgegenstände. Eine Haftung für die Inhalte unserer Veranstaltungen ist ausgeschlossen.

7. Datenspeicherung

Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Veranstaltungs- und Prüfungsabwicklung einverstanden. Weiterhin erklären Sie sich mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit unserem Leistungsangebot einverstanden. Sollten Sie die Zusendung dieser Informationen nicht wünschen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Benachrichtigung.

8. Urheberrecht

Die in den Lehrveranstaltungen verwendeten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberberechtigten zulässig.

9. Widerrufsrecht bei der Anmeldung für Veranstaltungen

Als Verbraucher können Sie den mit uns geschlossenen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen, sofern der Vertrag über Wege des Fernabsatzes (z. B. im Online-Verfahren) geschlossen wurde. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Zugang der Teilnahmebestätigung bei Ihnen, jedoch nicht vor dem Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf hat in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) zu erfolgen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Das Widerspruchsrecht erlischt, wenn Sie sich als Verbraucher zu Seminaren und Lehrgängen angemeldet haben, die vor Ende der 14-tägigen Widerrufsfrist begonnen haben oder Sie als Verbraucher den Beginn selbst veranlasst haben. Der Widerruf ist an Institut für Kommunikation und Mediation Dr. Barth, Hohe Str. 11, 04107 Leipzig zu richten.

10. Sonstiges

Für alle vertraglichen Beziehungen zwischen den Parteien gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Dies gilt auch für diese Regelung. Vor gerichtlichen Auseinandersetzungen sollte versucht werden, den Konflikt einvernehmlich im Rahmen eines Mediationsverfahrens zu lösen. Etwaige Fristen verlängern sich in diesem Fall entsprechend der Dauer eines solchen Verfahrens. Die Parteien verzichten im Übrigen auf keinerlei ihnen sonst zustehenden Rechte. Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Gerichtsstand, soweit gesetzlich nicht ein anderer zwingend vorgeschrieben ist, Berlin.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Klauseln dieser „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Klauseln unberührt. Die ganz oder teilweise ungültige Klausel soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Klausel möglichst nahe kommt.